

LITURGIEPLAN Oktober 2015

Donnerstag, 1.: hl. Theresia vom Kinde Jesu
9.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 2.: Heilige Schutzengel od. Herz-Jesu-Freitag
18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 4.: 27. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Amt
11.15 Uhr Taufe
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 6.: vom Tag oder hl. Bruno von Köln
9.00 Uhr hl. Messe
20.30 Uhr Taizé-Gebet

Mittwoch, 7.: Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 8.: vom Tag
9.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 9.: vom Tag oder hl. Dionysius u. Gefährten oder Johannes Leonardi
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 11.: 28. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 13.: vom Tag
9.00 Uhr hl. Messe, **entfällt!**

14.30 Uhr Krankengottesdienst

Mittwoch, 14.: vom Tag od. hl. Kallistus I.
18.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 15.: hl. Theresia von Avila
9.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 16.: vom Tag oder hl. Gallus od. hl. Hedwig von Andechs od. hl. Margareta Maria Alacoque
18.00 Uhr Messe

Samstag, 17.: 17.00 Uhr Wortgottesdienst zum Mitarbeiterfest

Sonntag, 18.: 29. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Amt mit P. Hubert Veeseer SDS
11.15 Uhr Taufe

18.00 Uhr! Stadtjugendgottesdienst

Dienstag, 20.: vom Tag oder hl. Wendelin
9.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 21.: vom Tag oder hl. Ursula und Gefährtinnen
18.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 22.: vom Tag oder hl. Johannes Paul II.
9.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 23.: vom Tag od. hl. Johannes von Capestrano
18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 25.: 30. Sonntag im Jahreskreis

Missio-Kollekte
10.00 Uhr Amt zum Weltmissionssonntag
11.00 Uhr „Herbstfrucht“ - Ökum. Gottesdienst im Jakobusgemeindehaus, in Hausen
19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 27.: vom Tag
9.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 28.: hl. Simon und hl. Judas
18.00 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 29.: vom Tag
9.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 30.: vom Tag
18.00 Uhr Abendmesse

Rosenkranz: Mittwoch 17.15 Uhr, Freitag 18.15 Uhr

„Die Drahtzieherinnen“ - ein Besuch des Marionettentheaters

Mit einem kleinen literarischen Programm stellen sich einige Damen des Marionettentheaters "Die Drahtzieherinnen" aus Weilimdorf

am Montag, 12. Oktober, 15.30 Uhr,

in unserem Gemeindehaus vor. Die ganze Gemeinde ist recht herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns über regen Besuch!

KAB-Frauengruppe

Krankengottesdienst mit Spendung der Krankensalbung

Am **Dienstag, 13. Oktober um 14.30 Uhr** feiern wir den jährlichen Krankengottesdienst mit Krankensalbung. Wer immer die Krankensalbung zur Stärkung des ganzen Menschen empfangen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Caritasausschuss alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Hefezopf ins Gemeindehaus ein.

Verónica Hell, Sachausschuss Caritas

Mitarbeiterfest

Am **Samstag, 17. Oktober um 17.00 Uhr**, findet das jährliche Mitarbeiterfest statt. Alle, die in unserer Gemeinde einen ehrenamtlichen Dienst versehen, auf Dauer oder auch vorübergehend, und alle angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten eine persönliche Einladung. Das sind etwa 200 Adressaten. Sollte uns dabei ein Fehler unterlaufen und jemand übersehen werden, so bitten wir, dass Sie so frei und mutig sind und einfach auf uns zukommen. Vielen Dank!

Der Wortgottesdienst zu Beginn um 17.00 Uhr wird dieses Jahr vom Kirchenchor musikalisch gestaltet. Dazu schreibt die Chorleiterin Frau Esther Walter:

“GOD be in my mouth and in my speaking“ heißt es in einem alten Gebet von 1558, frei übersetzt: Gott, sprich aus mir, aus allem, was ich sage. So singen wir in einer Vertonung von John Rutter bei der Andacht zum Mitarbeiterfest und im Lied 100 aus dem Gotteslob „Lass deine Kirche mit Jesus wachen und Menschen wirken, dass Friede sei“. Singend beten wir damit wohl um das Wesentlichste, was uns als Gemeindemitarbeiter auszeichnen sollte. Zwei Abendlieder ebenfalls aus dem neuen Gotteslob runden die Feier ab.

Das ist ein guter spiritueller Auftakt zu diesem Fest. Alle, die immer wieder Zeit, Energie und Ideen für unser Gemeindeleben einbringen, bitte ich herzlich, sich zu diesem Abend anzumelden.

P. Konrad Werder

Seminartag des Ministrantenleitungsteams

Am **Samstag, 24. Oktober**, trifft sich das Ministrantenleitungsteam zum jährlichen Seminartag. Es geht um Rückblick, Planungen für das kommende Jahr und grundsätzliche Überlegungen zur Jugendarbeit in Salvator. Wir sind 46 Ministrantinnen und Ministranten. Da macht es Freude, miteinander im Team zu gestalten.
Robert Steinhoff

Diavortrag über Griechenland am Sonntag, 25. Oktober um 14.30 Uhr:

„Auf den Spuren des Apostels Paulus“

Griechenland hat eine Jahrtausende alte Geschichte. Wir werden Zeugnisse der griechischen Mythologie und der Antike sehen wie Mykene, Epidauros, Korinth und das Orakel von Delphi. Aber auch orthodoxe Kirchen und Klöster wie die berühmten Meteora-Klöster. Athen mit der Akropolis ist ein weiterer Höhepunkt. Der Apostel Paulus wirkte und predigte in Athen und Korinth.

Wir beginnen um 14:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Danach zeigt uns **Beate Wessinger** ihre Bilder von ihrer Reise nach Griechenland.

Alle Gemeindemitglieder und Interessierten aus nah und fern sind ganz herzlich dazu eingeladen. Der Erlös aus Spenden und Kaffee und Kuchen geht an unser Missionsprojekt in Manila auf den Philippinen. Vor dem Vortrag gibt es neueste Informationen dazu.

Für den Ausschuss EFM: Beate Wessinger

Herbstfrucht in Hausen

Am Sonntag, **25. Oktober um 11.00** sind alle Christen von Hausen und ebenso der ganzen Gemeinden Stephanus und Salvator zum ökumenischen Gottesdienst in das Jakobusgemeindehaus, Heckwiesenweg 19 (Buslinie 90) eingeladen. Der Gottesdienst steht unter dem Thema „Deine Farben sind das Leben: ROT. Bereits um 10.45 Uhr gibt es ein rotes Begrüßungsgetränk für alle, die etwas Rotes anhaben. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Teilnehmer zum Mittagessen mit Eintopf und roter Grütze eingeladen.

Pfarrerin Dr. Barbara Bürkert-Engel, Diakon Willi Stadler

Neuwahl der Oberministranten

Am Ministrantensonntag, 20. September, wurden die Oberministranten neu gewählt. Oberministrant Robert Steinhoff und seine Stellvertreterin Monika Hordes, die schon seit September 2014 die Ministrantenarbeit organisieren und leiten, haben nochmal kandidiert. Weitere KandidatInnen haben sich nicht gefunden. Einige jüngere Ministranten beantragten eine geheime Abstimmung, was natürlich demokratischen Gepflogenheiten entsprechend berücksichtigt wurde. Mit großer Mehrheit wurden beide in ihrem Amt bestätigt. Ich danke Robert und Monika sehr, dass sie ein zweites Jahr diesen Dienst übernehmen, obwohl es für sie das Abiturjahr ist. Das gleiche gilt für Julia Windhager, die die Kasse weiterführt, die sie im Frühjahr übernommen hat. Es ist immer wieder erfreulich, dass sich Jugendliche trotz anderer Verpflichtungen für die Ministrantenschar einbringen. 9 MinistrantInnen wurden an diesem Sonntag aufgenommen, 9 haben ihren Dienst beendet, davon zwei nach 10 Jahren. Damit bleibt die Zahl der MinistrantInnen beim Stand von 46. Dank den Neuen, dass sie eingestiegen

sind, Dank den Ausgeschiedenen für ihren treuen Dienst.

P. Konrad Werder

Krankenseelsorge in Salvator

Die Krankenseelsorge bietet **auf Wunsch der Kranken** an:

- Haus- und Krankenhausbesuche mit seelsorgerlichen Gesprächen, Krankenkommunion, Krankensegen, Krankensalbung und Beistand am Ende des irdischen Lebensweges
- Die Krankenseelsorge kann direkt
 - bei Pater Matthias Hierlinger, Tel.: 0711-88 21 777,
 - Diakon Willi Stadler, Tel.: 0711-699 44 266 oder
 - über das Pfarrbüro, Tel.: 0711-86 56 88 angefordert werden.
- Räumliche Zuständigkeiten, ausgehend vom Wohnsitz der Kranken:
 - Pater Matthias südlich der Engelbergstraße, d.h. der Stadtteil Bergheim;
 - Diakon Stadler nördlich der Engelbergstraße, d.h. die Stadtteile Giebel und Hausen, in Absprache mit den für die Krankenseelsorge fortgebildeten Kommunionhelfern.

Diakon Willi Stadler

Bericht aus dem Kirchengemeinderat

In seiner Sitzung am 15. September hatte der Kirchengemeinderat zwei wichtige Themen auf der Tagesordnung: Übergabe der Trägerschaft unserer beiden Kindergärten an das Stadtdekanat und Überlegungen, ob wir Räumlichkeiten für Flüchtlinge zur Verfügung stellen können.

Trägerschaft

Seit Errichtung des Stadtdekanates vor fünf Jahren gibt es drei Trägervarianten. Variante 3: Die **Gemeinde ist alleiniger** Träger; Variante 2: Die Gemeinde **kooperiert** mit dem Stadtdekanat; Variante 1: Das **Stadtdekanat ist alleiniger** Träger.

Bisher galt für unsere Gemeinde die Variante 2. Das Verwaltungszentrum des Stadtdekanates und auch beide Leiterinnen unserer Kindergärten, Frau Knezevic und Frau Obermüller, sprachen sich für die Variante 1 aus. Der Grund liegt darin, dass dadurch die Kommunikations- und Entscheidungsabläufe vereinfacht werden. Das ist auch für uns im Pfarramt immer ein Anliegen. Natürlich werden bei Variante 1 die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde geringer. Aber dabei gilt es zu bedenken, dass für alle katholischen Kindergärten der Rottenburger Kindergartenplan gilt und dass auf allen Ebenen des Stadtdekanates immer am kirchlichen Profil der Kindergärten gearbeitet wird. Darüber hinaus bleibt die Pastoral in den Kindergärten auch bei Variante 1 ganz in der Verantwortung der Gemeinde bzw. in Zukunft der Seelsorgeeinheit. Unter diesen Voraussetzungen entschied sich der Kirchengemeinderat, die Trägerschaft ab 1.1.2016 an das Stadtdekanat im Sinne der Variante 1 zu übergeben.

Räumlichkeiten für Flüchtlinge

Obwohl uns das Stadtdekanat bestätigt, dass alle Gemeinderäume von uns selbst genutzt oder vermietet sind, bittet uns Stadtdekan Dr. Christian Hermes zu überlegen, ob wir nicht doch eine Möglichkeit hätten, Flüchtlinge aufzunehmen. Der Kirchengemeinderat hat nun entschieden, dem Stadtdekanat zwei bis drei Räume unter dem Pfarrbüro anzubieten. Nun muss zuerst geklärt werden, ob die Räume zur Unterbringung von Flüchtlingen geeignet sind, Wenn ja, dann sind noch einige bauliche Veränderungen nötig.

P. Konrad Werder

Terminkalender Oktober 2015

soweit nicht mit Artikel vertreten

So., 04. 11.00 Eine-Welt-Laden im GH geöffnet
Di., 06. 19.30 Familienkreis im Musikzimmer
Di., 13. 19.30 KGR-Sitzung im GH
Fr., 16. **REDAKTIONSSCHLUSS**

DIENSTE

Kath. Sozialstation: Tel. 0711-85 28 43
Förderverein der Jahresbeitrag: 15,-- €,
Kath. Sozialstation: IBAN DE88 6005 0101 0002911867
Nachbarschaftshilfe: Frau Sachs, Tel. 0711-86 34 01
Babysitterdienst: Frau Hell, Tel. 0711-889 59 78
Telefonseelsorge: Tel. 0 800-1 11 02 22
Orte des Zuhörens: Jeden Monat am 3. Freitag
17 – 19 Uhr, im GH

Geistliche Begleitung:
Monika Schaufler Tel. 0711-8067099-13
E-Mail: monika.schaufler@salvator-giebel.de
Sonja Frech Tel. 0151-2514 4446
E-Mail: sonjafrech@t-online.de

PFARRBÜRO

Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 9:30 – 12:00 Uhr
Di. und Do.: 15:00 – 16:30 Uhr

**Geschlossen: Montags,
Mittwoch- und Freitagnachmittag**

Telefon: 0711-865688
Fax: 0711-860 19 53
E-Mail: info@salvator-giebel.de
Internet: www.salvator-giebel.de
Bankverbindung: BIC: SOLADEST600
IBAN: DE78 6005 0101 0002 9069 06

PFARRAMT

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Pater Konrad Werder: Tel. 0711-80 67 099-12
E-mail: p.konrad@salvator-giebel.de
Pater Matthias Hierlinger: Tel. 0711-88 21 777
E-Mail: p.matthias@salvator-giebel.de
Diakon Willi Stadler: Tel. 0711-699 44 266
E-mail: l-wstadler@t-online.de
Diakon i.R. Rolf Heß: Tel. 0711-86 45 45
E-Mail: rohe43@gmx.de

KINDERGÄRTEN SALVATOR

Bergheim: Grubenäcker 149A, Tel. 0711 86 13 31
E-mail: kiga.bergheim@salvator-giebel.de
Giebel: Krötenweg 18, Tel. 0711 86 09 73
E-mail: kiga.giebel@salvator-giebel.de

Herausgeber: Kath. Pfarramt Salvator, Giebelstr. 15, 70499 Stuttgart,
Herstellung: Druck- und Medienzentrum Gerlingen, Benzstraße 8,
70839 Gerlingen, Tel.: 07156-9443-0, Fax: -9443-44